

Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate & litterarische Anzeigen.

Ausschreibung.

Die Stelle eines **Kanzlisten** und **italienischen Korrespondenten** auf der **Bundeskanzlei** ist erledigt und wird hiermit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Bewerber, welche die deutsche und italienische Sprache gründlich kennen, mögen ihre Anmeldungen, in Begleit ihrer Studien- und Leumundszeugnisse, sowie einer autobiographischen Notiz, der unterzeichneten **Amtsstelle** bis zum **20. dieses Monats** einreichen. Juristische Kenntnisse sind erwünscht.

Die jährliche Besoldung beträgt im Maximum Fr. 4200.

Bern, den 2. September 1886.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Ausschreibung.

Im Instruktionspersonal der Kavallerie sind zwei **Instruktorstellen II. Klasse** zu besetzen.

Anmeldungen hiefür sind bis zum **14. September** nächsthin dem schweizerischen **Militärdepartement** einzureichen.

Bern, den 1. September 1886.

Schweiz. Militärdepartement.

Ausschreibung.

Im Instruktionspersonal der Artillerie sind infolge Rücktrittes, bezw. Todes der bisherigen Inhaber, **zwei Stellen von Instrukto- ren II. Klasse und zwei Hilfsinstruktorenstellen** neu zu besetzen.

Bewerber für diese Stellen haben ihre Anmeldung **bis zum 15. September nächsthin** dem Schweiz. Militärdepartement einzureichen.

Bern, den 3. September 1886.

Schweiz. Militärdepartement.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Briefträger in Genf. Anmeldung bis zum 17. September 1886 bei der Kreispostdirektion in Genf.
 - 2) Posthalter und Briefträger in Ettiswyl (Luzern). Anmeldung bis zum 17. September 1886 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
 - 3) Postkommis in Chiasso.
 - 4) Briefträger in Cevio (Tessin).
- } Anmeldung bis zum 17. September 1886 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
- 5) Telegraphist in Ettiswyl (Luzern). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 22. September 1886 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
 - 6) Telegraphist in Bäch (Schwyz). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 22. September 1886 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.

- 1) Posthalter in Siders (Wallis). Anmeldung bis zum 10. September 1886 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 2) Postkommis in Locle. Anmeldung bis zum 10. September 1886 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

- 3) Briefträger in Bürglen (Thurgau). Anmeldung bis zum 10. September 1886 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 - 4) Postablagehalter und Briefträger in Ganterswyl (St. Gallen). Anmeldung bis zum 3. September 1886 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
 - 5) Telegraphist in Crassier (Waadt). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision.
 - 6) Telegraphist in Sierre (Wallis). Jahresbesoldung Fr. 240, nebst Depeschenprovision.
 - 7) Telegraphist in Wichtrach (Bern). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 15. September 1886 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
- Anmeldung bis zum 8. September 1886 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.

Bekanntmachung.

In Wiederholung früherer Publikationen und um sowohl dem Publikum als den Zollbehörden Weitläufigkeiten zu vermeiden, wird hiemit bekannt gemacht, daß gegen vorherige Einsendung der bezüglichen hienach verzeichneten Kostenbeiträge folgende Imprimata bei den Zollgebietsdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf, sowie bei der Oberzolldirektion, portofrei bezogen werden können:

- | | |
|--|----------------|
| 1) Zolltarif mit alphabetischem Register, nebst Anmerkungen | Fr. 2. 10* |
| Die Anmerkungen separat, mit alphabetischem Register | „ 1. 10* |
| 2) Zolltarif (ohne alphabetisches Verzeichniß) und statistisches Waarenverzeichniß mit der Verordnung des Bundesrathes, betreffend die Statistik des Waarenverkehrs als Anhang | „ —. 55 |
| 3) Vollziehungsverordnung zum Zollgesetz vom 18. Okt. 1881 | „ —. 55 |
| 4) Verordnung des Bundesrathes betreffend die Statistik des Waarenverkehrs | „ — 05 |
| | Per 100 Stück. |
| 5) Deklarationsformulare, sofern es Quantitäten von hundert Stück und mehr betrifft, zum Preise von 50 Rappen, plus 10 Rappen für Frankatur, per hundert Stück | Fr. —. 60 |
- Quantitäten unter 100 Stück sind bei den Zollstätten zu erheben.

Bern, den 7. August 1886.

Eidg. Oberzolldirektion.

* Die Differenz gegenüber dem bisherigen Preise ist dadurch begründet, daß die seit der Herausgabe des Zolltarifs bis Ende Juni 1886 erschienenen Anmerkungen in einen mit einem alphabetischen Verzeichniß versehenen Band vereinigt worden sind.

Bekanntmachung.

Eine auf Ende Juni 1886 bereinigte Ausgabe der **Erläuterungen und Entscheide über die Anwendung des Zolltarifs**, nebst alphabetischem Register, ist — vorläufig in deutscher Sprache — im Drucke erschienen und kann zum Preise von Fr. 1 per Exemplar bei der Oberzolldirektion, sowie bei den Zolldirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf bezogen werden.

Die Zusendung durch die Post geschieht für die Schweiz portofrei gegen vorherige Einsendung von Fr. 1.10 per Exemplar.

Der Handels- und Gewerbestand wird auf diese Ausgabe, welche das Nachschlagen wesentlich erleichtert und überdieß so angelegt ist, daß die künftigen Erläuterungen und Entscheide sowohl nach den einzelnen Tarifnummern als im alphabetischen Register bequem nachgetragen werden können ganz besonders aufmerksam gemacht.

Bern, den 5. August 1886.

Eidg. Oberzolldirektion.

Bekanntmachung.

Die *Statistik des Waarenverkehrs der Schweiz mit dem Auslande im Jahre 1885* und die *Tabelle der Einheitswerthe pro 1885* sind nunmehr im Drucke erschienen. Bestellungen auf diese beiden Imprimata nehmen **sämmtliche Postbüreaux**, sowie das Bureau für Handelsstatistik (alter Inselspital) in Bern entgegen.

Preis (baar einzusenden oder auf Wunsch gegen Nachnahme):

- 1) für die *Jahresstatistik* (99 Bogen groß Quart, Selbstkostenpreis für Papier und Druck, exklusive Satz) Fr. 5. —
 - 2) für die *Werthtabelle* (7 1/2 Bogen, 8°) „ — 60
- per Exemplar.

Bern, den 21. Juli 1886.

Eidg. Oberzolldirektion.

Anzeige.

Bei der Unterzeichneten ist erschienen und kann gegen Nachnahme oder Frankoeinsendung des Betrages in deutscher oder französischer Ausgabe bezogen werden:

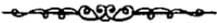
Handbuch für die schweizerischen Civilstandsbeamten.

Herausgegeben vom schweiz. Departement des Innern.

Preis broschirt: Fr. 4. — Solid gebunden: Fr. 5.

Dieses unter Mitwirkung von Mitgliedern des Bundesgerichts ausgearbeitete Werk, welches auf 385 Oktavseiten die auf das Civilstandswesen bezüglichen gesetzgeberischen Erlasse, die zur Verwendung kommenden Formulare sammt einer erschöpfenden Beispielsammlung, eine sorgfältige, die Gesetzgebung aller Kantone mitberücksichtigende Anleitung für die Führung der Civilstandsregister und endlich ein genaues alphabetisches Sachregister enthält, kommt einem längst gefühlten Bedürfniß entgegen und darf als vorzüglicher Rathgeber nicht nur den Civilstandsbeamten, sondern allen kantonalen Amtsstellen, den Advokatur- und Geschäfts-Büreaus auf's Beste empfohlen werden.

Stämpfli'sche Buchdruckerei in Bern.



Konkurrenz- & Steilen-Ausschreibungen, sowie Inserate & litterarische Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1886
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	37
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	04.09.1886
Date	
Data	
Seite	88-92
Page	
Pagina	
Ref. No	10 013 231

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.